

Training und Freude am Spiel – die weiteren Spieltage

Wöchentlich treffen sich die Mannschaften auf unserer Anlage zum Training.

Auf der Driving Range, dem Putting Grün und natürlich auf dem Platz – zusammen mit unserem Pro Florian Bansch – man motiviert sich gegenseitig, stärkt den Zusammenhalt und die Freude am gemeinsamen Spiel kommt ebenfalls nie zu kurz.

Im Oberpfälzer Wald wird die Geselligkeit groß geschrieben, auch wenn man ehrgeizig um die Punkte kämpft, ganz unserem Motto folgend GOLFEN MIT FREUNDEN.

Die Mannschaftsspieler machen dies gerne und haben Freude und Spaß an der Sache. Sie lieben das Golfspiel und wohl auch den Wettkampf – auch wenn es manchmal, heißt ein ganzes Wochenende nicht zu Hause zu sein, falls der austragende Golfclub weiter entfernt ist, wenn am Sonntagmorgen der Wecker früher klingelt als während der ganzen Woche oder wenn man mal einen Urlaubstag opfern muss für eine Einspielrunde oder gar einen Spieltag.

Die im Team erlebten Momente und Gefühle, egal ob bei Siegen oder Niederlagen, sind auch für unseren Golfclub wichtig. Angeblich sollen gerade diese Emotionen als Treiber in einem Verein oder Club wirken und nicht zu unterschätzen sein; egal ob für die Jugendarbeit, den Pro oder auch das Turniergeschehen. Daher soll nun auch durch diese Spielberichte, die hoffentlich zahlreich gelesen werden, ein bisschen Wertschätzung an die Mannschaftsspieler zurückgegeben werden.

Bereits am Dienstag, den 15.06.2021 machten sich die Herren AK 65 wieder auf den Weg, diesmal zum G&YC Minoritenhof. Die Herren konnten sich hier erneut den ersten Platz sichern vor dem GC Am Habsberg und dem Heimatclub. Dabei waren für den GLC am Start Willi Wild (bester Spieler des Tages mit 78 Schlägen), Reinhard Fretschner, Werner Vlcek, Hermann Straßer, Max Haseneder und Günther Kocher.

Am Samstag, den 19.06.2021 waren dann die Herren AK 50 zu Gast beim GC am Reichswald, um den Oberpfälzer Wald zu repräsentieren. Leider konnte das Team um die Kapitäne Wilhelm Fumy und Willi Wild (beide dabei als Spieler) nur den 4. Platz erreichen. Weitere Spieler für unser Team waren Armin Steger (mit 86 Schlägen, ebenso wie Wilhelm Fumy – beste Spieler für den GLC), Johann Lehrnbecher, Hartmut Kusch und Stefan Bernkopf.

Am Sonntag hieß es dann für die Herrenmannschaft auf nach Gerhelm. Jürgen Hildebrand (bester Spieler des GLC mit 83 Schlägen), Florian Leberle, Fabian Pösl, Daniel Schmalzl, Matthias Kerscher, Michael Hartl, Jürgen Luber und Michael Aicher gaben alles und kämpften bei sommerlichen Temperaturen. Es reichte leider nur für Rang 4.

Nicht besser erging es den Damen, die am Sonntag zu Gast waren beim G&YC Minoritenhof. Man musste sich mit einem schmerzlichen Rang 5 zufriedengeben. Sabine Paluka (bestes Ergebnis für unseren Club mit 93 Schlägen), Angela Völker, Pia Wagner, Christine Straller, Elke Schneeberger und Arcelita Hartl-Diewald hoffen nun auf den nächsten Spieltermin, den Heimspieltag!